

Hellsing

Pre-Apocypse

Von chaospony

Kapitel 10: Order Eleven: Headshot panic

Hellsing: Pre-Apocypse

Order eleven- Headshot panic

Wesentlich gestärkt nahm Seras Tobis Arm, hing ihr Gewehr wieder um ihre Schulter und zog los, um schnellstmöglich nach Hause zu kommen und zu berichten. Tobi währenddessen fühlte sich leicht geschwächt, war aber durchaus noch in der Lage sich auf den Beinen zu halten.

Die zwei dachten, es wäre nun vorbei... das die anderen den Mörder erledigt hatten und alles wieder in bester Ordnung war.

Sie hatten eigentlich Glück, das sie noch nicht alles wussten... denn es hätte sie sicher den letzten Rest Motivation gekostet, zu wissen, das nicht nur einer, sondern eine ganze Brut dieser Ungeheuer London unsicher machte...

"Und du bist dir wirklich absolut sicher?" fragte Integra ihren Vampir, da sie es einfach nicht glauben wollte.

"Hundertprozentig. Das ganze war eindeutig.. und wenn du mir nicht glaubst, kannst du dir auch ansehen." brummelte Alucard und verschränkte die Arme.

"Nein danke.. ich werde mir sicher nicht die Überreste eines Dämonen angucken.." schnaubte sie, und schloss die Augen.

Die ganze Arbeit umsonst... das einzige was sie herausgefunden hatten, war das sie noch weiter bedroht wurden, als sie dachten.

"Nein, nicht ganz, verehrte Lady.. Wir haben auch den Schwachpunkt der Monster herausgefunden." fing Alucard an, nachdem er ihre Gedanken gelesen hatte.

"Ja, toll.. das etwas zusammenbricht wenn es keinen Halt mehr hat, weis die Menschheit seit Jahrtausenden..." motzte sie, und stützte sich auf den Schreibtisch.

"Aber erst seit einhundert Jahren weis die Menschheit, das Silber für Unheilige Gestalten Tödlich ist..." unterbrach er sie wieder.

"Schon, aber das ist auch nichts neues. Ich konnte mir auch so schon denken, das man Teufel nicht mit Pommespieksern bewirft.." erwiderte sie sakastisch.

"Warum nicht... Fett ist sicher auch für die nicht gesund..." witzelte er, und kriegte sogleich den Brieföffner an den Kopf.

Tobi seufzte, während er hinter Seras hertrötte.

"Ich hab mindestens zwanzig mal verfehlt.." sagte er, in einem Ton der nur auf Frust hindeuten konnte.

"Hey, bei gut zweihundert Schuss ist das doch ne gute Trefferrate..." meinte Seras dazu, mit dem festen Ziel sein Selbstbewusstsein zu steigern.

"Ich hab zwanzig Mal verfehlt bei zweihundert Schuss, gut, das ist schonmal ne gute Rate. Aber, ich hab nicht gezählt wieviele Male ich wirklich einen entscheidenden Treffer erzielt hab.." fuhr Tobi fort, noch immer bedrückt.

"Wir kriegen das schon hin. Das ist gar nicht so schwer.. man muss es nur draufhaben." sagte Seras zu ihm, und war direkt über seine großen Augen verwundert.

Im nächsten Moment schon zog sie eine kräftige Hand von ihm weg, und eine Pistole drückte sich gegen ihren Kopf.

Wiedereinmal hatte ein Vampir sie gefangen.. unter der massiven Muskelmasse konnte sie ihre Waffe nicht greifen... sie war auf Tobi angewiesen, der derzeit noch begreifen musste, was diese Situation bedeutete.

"Keine Bewegung, sonst schiess ich ihr den hübschen Kopf von den Schultern!" brüllte der Vampir, der eher an einen Wrestler erinnerte, als denn an den normalen Punk der Straße.

Tobi begriff, und sah in Seras Augen.. sie konnten sich nicht absprechen, aber ihre Blicke waren stumm genug...

Einen Momentlang war er abgelenkt von ihren rötlich glitzernden Augen, dann bemerkte er den eindeutigen Ausdruck in ihnen.

In dem Bruchteil einer Sekunde hatte er die Waffe gezogen und angelegt.

Der Vampir zögerte auch nicht, und drückte auf den Abzug, gleichzeitig mit Tobi zusammen.

Zwei Schüsse hallten durch die Nacht... sie klangen eher wie einer.

Tobis Kinnlade fiel herunter, zusammen mit seiner Waffe die ihm aus den Händen glitt.

Sofort danach rannte er die zwei Meter zu Seras hin, und fiel zu ihr auf die Knie..

Ein großes, pechschwarzes Loch war zwischen ihren blonden Haaren, welche sich langsam unter ihrem Blut verfärbten.

Tobi rüttelte an ihren Schultern, um sie aufzuwecken, doch nichts tat sich.

Schliesslich drückte er sie fest, und schloss die Augen, während er damit kämpfte, nicht loszuheulen.

"Verflucht noch mal, wo bleiben die denn?!" schimpfte Integra vor sich hin.. sie sollten schon längst wieder da sein.

"Schick mich doch einfach los um nach den zweien zu sehen... nicht das noch was schlimmes vorgefallen ist..." lachte Alucard, der damit an etwas vollkommen abwegiges dachte.

"Alucard, es ist mir, genaugenommen, scheisseegal ob die zusammen ins Bett gehen. Aber! Wenn sie nicht rechtzeitig zurück sind, ist das eine strikte Befehlsverweigerung! Also ja, verdammt, geh sie suchen. Und wehe dir, du kommst ohne sie wieder." fauchte sie, bevor sie einen großen Schluck ihres Kaffees trank.

Lauthals lachend befolgte er diesen Befehl.

Tobi konnte sich kaum zurückhalten... er fühlte. wie ihr kaltes Blut über seine Hand lief... und doch, wie sie weich und warm in seinen Armen lag, als würde sie nur schlafen.

Er wusste nicht mehr was er glauben sollte.. war sie tot? War sie vielleicht nur in einer

Art Starre?

"Das nennt sich unter Menschen Todesschock, Kleiner. Wir Vampire nennen es Regeneration... Metamorphose nach dem Tod. " verriet ihm eine düstere Stimme in seinem Kopf.

"Wa...!" brachte er nur hervor.

"Das Fräulein Polizistin muss sich ausruhen... aber dank deiner so barmherzigen Blutspende wird sie wohl in absehbarer Zeit wieder auf Beinen sein. Vielleicht zehn Minuten, vielleicht eine halbe Stunde, möglicherweise eine Woche..." erklärte Alucard ihm in einem abfälligen Ton, als wäre es vollkommen natürlich.

"Was.. was machst du hier?" fragte er schliesslich, nachdem er die Augen wieder aufgemacht hatte.

Seras hörte auf zu bluten, und ihr Puls kehrte zurück.

"Sehen, wo ihr so lange bleibt.. Lady Hellsing mag keine Verspätungen. Aber wenn ich ihr sage, das die Polizistin lediglich niedergeschossen wurde und nun von ihrem Schützling umklammert wird wie ein Koala seine Mutter.. wird sie wohl beruhigt sein....." der Rest des Satzes ging in einem Lachen unter.

Immerhin... damit sparte Alucard sich die Mühe, seinen Kopf zu durchwühlen. Wenn der Knirps sie schon so halb erwürgt, wird er wohl nicht nur hinter ihren Brüsten her sein... und wenn doch, was solls.

"Beeilt euch mal. Und braucht nicht so lange, ich warte schon auf euch.." sagte die Stimme, und verschwand wieder.

Tobi brauchte eine Minute, um sich zu fassen... danach schaute er hinüber zum Staubhaufen, der einst ein Vampir gewesen war.

Ein großes Stück Metall ragte herhaus... und Tobis Augen fixierten es mit einem fast herrschsüchtigen Blick.

"Das bist du mir wohl schuldig, nachdem du ihr das angetan hast..." murmelte er, trat etwas von dem Staub beiseite und zog die große Handfeuerwaffe hervor.

Nach behutsamem Abwischen steckte er sie einfach in die Hosentasche, und wandte sich dann wieder Seras zu.

Vorsichtig hebte er sie hoch.. Mit all ihrem Equipment war sie recht schwer, und er war nicht sonderlich stark, aber das, fand er, war er ihr mindestens schuldig.

Langsam und leicht taumelnd ging er los, in Richtung Hellsing Hauptquartier.

Nachdem er den Fragen der anderen ausgewichen war, ging er langsam in ihr Quartier.

Dort stand dieser große, hölzerne Sarg.. er war offen, und innen war er mit roter Seide ausgekleidet.

Sanft legte er Seras hinein, und setzte sich an den kleinen Tisch daneben.

Es dämmerte bald.. dachte er, vielleicht würde sie heute nicht mehr aufwachen.

Grade als er diesen Gedankengang beendet hatte, kam ein leises grummeln aus dem Sarg neben ihm.

Seras hatte sich auf die Seite gedreht und kniff die Augen zusammen, als wäre sie von irgendwas gestört worden.

Ausser an den Blutverschmierten Haaren konnte man nichts mehr von ihrer Verletzung sehen... ihre Haut hatte das Blut auf ihrem Gesicht absorbiert, um sich wieder zu heilen.

Sofort stürzte Tobi zum Sarg hin, was zur Folge hatte, das die schläfrige Vampirin schliesslich vollständig aufwachte...

"Was... was ist passiert?" fragte sie, und rieb sich die Augen.

Seras bemerkte, dass ihre Hand an einer klebrigen Haarsträhne hängen blieb, und sah Tobi fragend an.

Dieser atmete aus, und fing an zu erzählen, kurz und bündig.

"Also. Aus dem Nichts kam ein Typ wie ein Schrank, ein Vampir, ich hab die Waffe gezogen, er hat dich erschossen, ich hab ihn erschossen, dann war da wieder dieser Typ mit Mantel und Sonnenbrille in meinen Kopf... und ich hab dich schliesslich hierhergetragen und hab vermutlich morgen Muskelkater hoch zehn."

Seras blinzelte etwas, dann lächelte sie zuerst, fragte aber nach. "Wieso? Wieso hast du mich nicht einfach dagelassen, und so gewartet bis ich wieder aufstehe?"

Tobi seufzte leise, setzte sich wieder, und lächelte sie an.

"Wieso hätte ich das tun sollen? Nach alledem was du für mich getan hast... ohne dich wäre ich nicht hier. Ohne dich wäre ich noch immer nur ein ganz normaler Student ohne jegliches Risiko im Leben... also mit Langeweile. Ausserdem..." fing er an, brachte den Satz aber nicht zuende.

"Sir Integra erwartet euch. Ich habe ihr gesagt, was mit dem Fräulein Polizistin passiert ist.. dennoch kann ich ihre Wut förmlich riechen. Seid auf der Hut....." hallte es in dem kleinen Raum wieder.

Ohne ein weiteres Wort standen die zwei auf, und begaben sich in Integras Büro.

"Was zum Teufel war los?!" fuhr Integra die beiden an, als sie reinkamen.

"Sir.. ich... es tut mir Leid, es war mein Fehler... ich hatte die Situation nicht mehr im Griff.." fing Seras an, wurde dann jedoch von Tobi unterbrochen.

"Ich hatte Mitschuld. Wenn ich besser geschossen hätte, wären die Ghouls sicher schneller vernichtet worden." fiel er ihr ins Wort.

"Nun gut.." meinte Integra, und nahm sich einen Moment um sich zu beruhigen. Officer Victoria, ich weis ihre Mühen durchaus zu schätzen, aber das kann man nicht so hinnehmen. Hellsing darf auf keinen Fall entdeckt werden, daher ist Schnelligkeit von äusserster Wichtigkeit im Kampf. Da sie aber offenbar beide Schuld tragen, gebe ich hiermit den Befehl, vier zusätzliche Trainingsstunden zu absolvieren, um gleichzeitig Seras Teamfähigkeit, als auch Tobis Schusskraft und Schlagfertigkeit zu verbessern. Weggutreten."

"Wow... das war hart." sagte Tobi leise, als er die Tür schloss.

"Nicht so hart wie ich gedacht hatte, muss ich zugeben..." meinte Seras dazu.

"Gut, wir haben beide unser Fett weg... geh du am besten Schlafen und ruh dich aus, ich hab noch was zu erledigen.." mit diesen Worten ging Tobi in Richtung Walters Werkstatt.

Seras zuckte mit den Schultern, und ging in ihr Quartier zurück.

"Können sie dafür Munition herstellen, Walter?" fragte Tobi, während Walter sich sein Mitbringsel mit prüfendem Blick ansah.

"Sicher.. das ist normales .500 Magnum Kaliber... das dürfte keine Schwierigkeit sein. etwas Öl hier und da, und sie funktioniert tadellos." meinte er, und drückte sie ihm in die Hand.

"Ich frage mich nur, wo der Typ diese Waffe herhatte.. die sieht mit nicht sonderlich nach einer Selbstschutz-kanone aus..."

sagte Tobi daraufhin, und beäugte den Schriftzug auf der Waffe..

"Eine Colt XM 2010 ist tatsächlich keine Waffe für Zivilisten. Sie wird meist für Militäreinheiten gebraucht... könnte vom Schwarzmarkt stammen. Ein schönes Gerät, nichtsdestotrotz. Passen sie jedoch auf den Rückschlag auf.. eine derartig große

Patrone kann ihnen bei unsachgemäßem Gebrauch den Arm verrenken." warnte Walter ihn noch, bevor er ihm eine Packung Munition in die Hand drückte.

"Brauchen kann ich sie auf jeden Fall..." murmelte Tobi, und befüllte sogleich das Magazin.

"Die neue Waffe für Miss Seras ist fast fertig... aber trotz allem sollten sie auch eine persönliche Angriffswaffe haben.. Sehr bald wird hier vermutlich die Hölle lossein.. und damit meine ich nicht nur den Kampf an sich." erzählte der alte Butler ihm.

"Nun... ich wüsste da tatsächlich etwas..." grinste er, und flüsterte ihm etwas zu.

Walters Augen weiteten sich, und auf seinem alten Gesicht verzog sich ebenfalls ein verschmitzes Grinsen.

"Nach einer solchen Waffe hat mich noch nie jemand gefragt... dennoch, es ist eine hervorragende Wahl... es wird mir eine Ehre sein."

Order 11 Ende.